

Lfd. Nr.	An- we- send	Für	Ge- gen	Öffentliche Sitzung am 19.11.2018 Zahl der Mitglieder: 17	
				den Be- schluss	
				Sachverhalt	- Beschluss
				Bürgermeister Seifert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.	
143	14			<p><u>Informationen</u></p> <p>(...)</p>	
144	14			<p><u>Empfehlungen des Werkausschusses</u></p> <p>(...)</p>	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld stimmt dem Beschluss des Werkausschusses vom 06.11.2018 über die Festsetzung der einzelnen Tarife für die Grundversorgung sowie Franken und Heizungstarife der Stadtwerke Scheinfeld durch den Werkleiter zu. Das Preisblatt ist Bestandteil dieses Beschlusses.	
145	14			<p><u>Bauvoranfragen, Baugesuche</u></p> <p>Antrag auf Vorbescheid Müller Josef, (...) Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Neubau eines barrierearmen Wohnhauses mit Einliegerwohnung in Scheinfeld, Weinbergstr. 5, Fl.Nr. 1489/3 der Gemarkung Scheinfeld (...)</p>	
	14	14	0	Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen.	
146	14			<p><u>Bauleitplanung „Vettermühle“</u></p> <p>Für die „Vettermühle“ Oberlaimbach liegt der Antrag auf Durchführung einer Bauleitplanung (vorhabenbezogener Bebauungsplan und Flächennutzungsplanänderung, Vorhaben- und Erschließungsplan, städtebaulicher Vertrag) vor. (...)</p>	
	14	14	0	Der Stadtrat beschließt die Einleitung der erforderlichen Bauleitplanverfahren „Gründleinsmühle“ zur Klärung der Zulässigkeit der vom Vorhabenträger angestrebten Maßnahmen (Einleitungsbeschluss § 12 Abs. 2 Satz 1 BauGB). Die wasserrechtlichen Ausnahmegenehmigungen sollen beantragt werden, alle erforderlichen Untersuchungen, Gutachten und Unterlagen sind vom Vorhabenträger vorzulegen; die Kosten hierfür hat der Vorhabenträger zu übernehmen.	
147	14			<p><u>Bürgerbegehren – „Kein Sondergebiet „großflächiger Einzelhandel“ in Scheinfeld Süd“ – Zulassungsentscheidung</u></p> <p>Die weitere Vorgehensweise, nach Übergabe der erforderlichen Unterschriften,</p>	

Lfd. Nr.	An- we- send	Für	Ge- gen	Öffentliche Sitzung am 19.11.2018 Zahl der Mitglieder: 17	
				den Be- schluss	
				Sachverhalt	- Beschluss
				wird durch Bürgermeister Seifert erläutert. Er informiert über den formellen Ablauf eines Bürgerbegehrens bis hin zum Bürgerentscheid. Als vorbehaltlichen Termin für den Bürgerentscheid wird vom Bürgermeister Seifert der 17. Februar 2019 genannt.	
				(...)	
148	14	14	0	Der Stadtrat stellt die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens <u>„Kein Sondergebiet „großflächiger Einzelhandel“ in Scheinfeld Süd“</u> fest.	
	14			<u>Breitbandausbau – Fortsetzung</u>	
				(...)	
149	14	14	0	Der Rat der Stadt Scheinfeld beschließt, das zweite Verfahren zur Förderung von Breitband im Rahmen der Bayerischen Breitbandrichtlinie weiter zu betreiben. Basis für die Angebotseinholung sind die beigelegte Versorgungskarte der Breitbandberatung Bayern (vom 05.11.2018) sowie die eigenerstellte ergänzende Adressliste (Stand heute). Die Ausbauqualität (FTTC bzw. FTTH) ist im Detail zu wählen, so dass alle weißen Flecken bedient werden, ein möglichst hoher Standard (Glasfaseranschluss) erreicht wird, die Förderhöchstsumme jedoch nicht überschritten wird.	
	14			<u>An- und Umbau Kindergarten St. Elisabeth / Vergaben</u>	
				Für den Anbau einer Krippengruppe und der Personalräume im Kindergarten St. Elisabeth wurden jetzt die Gewerke Tischler (Möbel), Schlosserarbeiten, Fliesen- und Plattenarbeiten, Tischlerarbeiten (Innentüren) und Küche ausgeschrieben. Die Submission erfolgte am 06.11.2018, so dass bei folgende Ergebnisse vorliegen: (...)	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die Tischlerarbeiten (Möbel) für das BV Erweiterung des Kindergartens St. Elisabeth in Scheinfeld zu einem Bruttobetrag von 11.211,58 € an die Fa. Völker, Markt Bibart zu vergeben. Grundlage ist das Angebot vom 05.11.2018.	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die Schlosserarbeiten für das BV Erweiterung des Kindergartens St. Elisabeth in Scheinfeld zu einem Bruttobetrag von 8.018,05 € an die Fa. Strobel, Bad Windsheim zu vergeben. Grundlage ist das Angebot vom 01.11.2018.	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die Fliesen- und Plattenarbeiten für das BV Erweiterung des Kindergartens St. Elisabeth in Scheinfeld zu einem Bruttobetrag von 14.226,18 € an die Fa. Wild, Bad Windsheim zu vergeben. Grundlage ist das Angebot vom 31.10.2018.	

Lfd. Nr.	An- we- send	Für	Ge- gen	Öffentliche Sitzung am 19.11.2018 Zahl der Mitglieder: 17	
				den Be- schluss	Sachverhalt - Beschluss
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die Tischlerarbeiten (Innentüren) für das BV Erweiterung des Kindergartens St. Elisabeth in Scheinfeld zu einem Bruttobetrag von 6.534,06 € an die Fa. Häberle, Uffenheim zu vergeben. Grundlage ist das Angebot vom 06.11.2018.	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die Arbeiten für die Küche für das BV Erweiterung des Kindergartens St. Elisabeth in Scheinfeld zu einem Bruttobetrag von 4.193,56 € an die Fa. Schüle, Mörlbach zu vergeben. Grundlage ist das Angebot vom 05.11.2018	
150	14			<p><u>Energetische Sanierung Hallenbad – Lüftungsanlage / Vergabe</u></p> <p>(...)</p>	
	14	14	0	Der Stadtrat beschließt, dass der Auftrag an, ALS-KD Kamin- und Druckbehälterbau GmbH, Steinkirchen 11, 84419 Obertaufkirchen vergeben wird. Grundlage ist das Angebot vom 08.11.2018.	
151	14			<p><u>Altstadtsanierung – Städtebauförderung / Jahresantrag 2019</u></p> <p>(...)</p>	
	14	14	0	Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld beschließt, die in den Erläuterungen vorgeschlagenen, förderfähigen Kosten in die Bedarfsmitteilung der Städtebauförderung 2019 aufzunehmen.	
152	14			<p><u>Stadtwerke – Feststellung des Jahresabschlusses 2017</u></p> <p>(...)</p>	
	14	14	0	<p>Es wird empfohlen, den Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Scheinfeld wie folgt festzustellen:</p> <p>Der Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Scheinfeld mit einer Bilanzsumme von 8.475.776,34 € und einem Jahresverlust von -216.302,02 € wird hiermit festgestellt. Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen.</p> <p>Zum Ausgleich der durch den Bäderbetrieb verursachten liquiditätsmäßigen Belastungen gewährt die Stadt den Stadtwerken eine Kapitaleinlage in Höhe von 304.099,05 €. Diese ist durch Verrechnung mit dem Kassenverrechnungskonto zu verbuchen.</p>	
153	14			<p><u>Anfragen und Wünsche</u></p> <p>(...)</p> <p>Seifert Erster Bürgermeister</p> <p>Teichmann Schriftführerin</p>	